

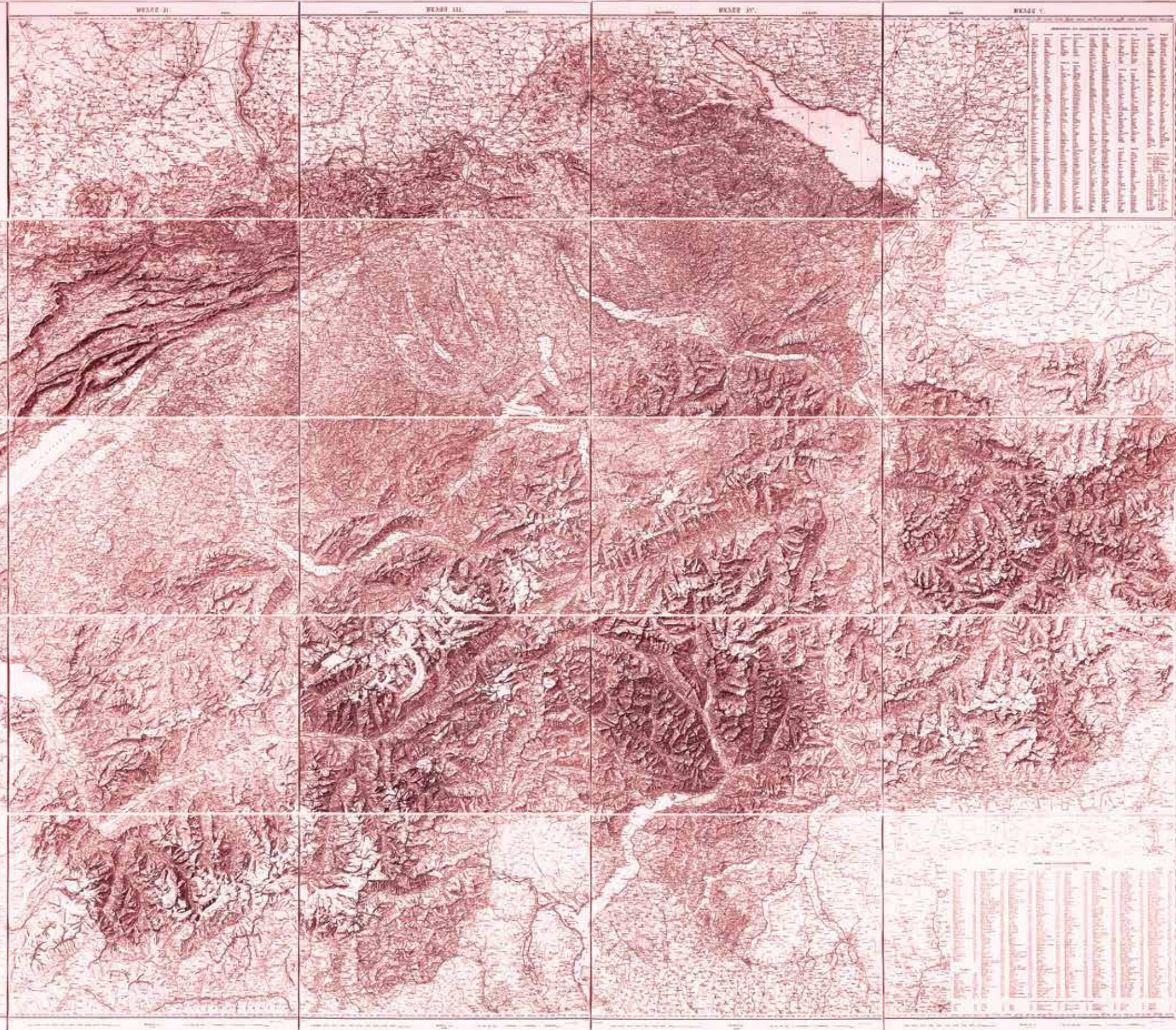
TOPOGRAPHISCHE KARTEN

# SCHWEIZ

VERMESSEN UND HERAUSGEGEBEN  
MIT BEFEHL DER Eidgenössischen Bundesrathes

Diese Karte, nach Planischeinvergrößerung entworfen, hat die Maßstabszahl 1:250,000. Sie ist nach dem System der Höhenlinien gezeichnet und zeigt die Höhenpunkte in Meter über dem Meeresspiegel.

Die Höhenpunkte sind nach der genauen geographischen Breite und Länge gezeichnet. Die Höhenpunkte sind in Meter über dem Meeresspiegel gezeichnet.



Legend text in German, listing symbols for various geographical features such as mountains, rivers, and roads.

Scale bar and additional legend text in the bottom right corner of the map grid.



Joseph Jung (Hg.)

# EINIGKEIT, FREIHEIT, MENSCHLICHKEIT

Guillaume Henri Dufour als General,  
Ingenieur, Kartograf und Politiker

*Mit Beiträgen von Michael Arnold, Georges Bindschedler,  
Clemens Fässler, Hans-Uli Feldmann, Joseph Jung,  
Christoph A. Schaltegger, Peter Candidus Stocker,  
Thomas M. Studer, Walter Troxler und Ulrich F. Zwygart*

## INHALT

- 6 **Zum Geleit**  
*Bundesrätin Viola Amherd*
- 8 **Merci, mon Général!**  
Guillaume Henri Dufour  
und die moderne Schweiz  
*Joseph Jung*
- 26 **An Wendepunkten der Schweizer Geschichte**  
Ein biografischer Überblick  
*Clemens Fässler*
- 70 **Zwischen Bewahrung und Innovation**  
Dufours Werk als Ingenieur  
und Wissenschaftler  
*Georges Bindschedler*
- 104 **Kartografisches Spitzenergebnis**  
Ein plastisches Abbild der Schweiz  
*Hans-Uli Feldmann*
- 170 **Das Schicksalsjahr 1847 – Der Weg aus dem Sonderbundskrieg zur Einheit**
- 173 Die Jahre vor dem Sturm: politische, wirtschaftliche und soziale Lage in der Schweiz 1813–1847  
*Christoph A. Schaltegger, Thomas M. Studer*
- 189 Das prägende Denken und Handeln: Von den strategischen zu den operativen und taktischen Entscheidungen  
*Peter Candidus Stocker*
- 210 Dufour: eine Leadership-Studie  
*Ulrich F. Zwygart*
- 229 «Wehe den Besiegten» – Die Niederlage des Sonderbunds und deren Folgen  
*Michael Arnold*
- 252 Menschen und Kanonen: Die Fakten  
*Walter Troxler*
- 274 **Die Aussenpolitik des jungen Bundesstaats: ein Abenteuer**  
Neutralität, Flüchtlingsprobleme, Kriegsgefahren und Gute Dienste  
*Joseph Jung*
- 386 **Zum Abschluss**
- Anhang**
- 389 Anmerkungen
- 402 Bildnachweis
- 403 Bibliografie
- 410 Personenregister
- 414 Autoren

## ZUM GELEIT

« Dufour darf als Universalgenie bezeichnet werden. »

Die Dufourspitze – mit 4634 m ü. M. der höchste Gipfel der Schweiz – ist gut sichtbar und prägt ein Massiv. Natürlich bringe ich diesen imposanten Berg auch mit meiner Heimat in Verbindung. Das erste Blatt der bekannten Dufourkarte von 1845 deckt Teile des Wallis ab, den frankofonen mit Vevey und Sion. Brig erscheint zehn Jahre später.

Hier setzt nur eine der herausragenden Leistungen von Guillaume Henri Dufour ein. Das von ihm 1838 in Carouge gegründete *Eidgenössische Topographische Bureau* erarbeitet diese Karte, gestützt auf die geodätische Grundlagenermessung, die teilweise schon in den Jahren und Jahrzehnten davor unter seinen Vorgängern erstellt wurde. Die *Topographische Karte der Schweiz* – besser bekannt als Dufourkarte – stellt die Schweiz erstmals geometrisch korrekt im Massstab 1:100 000 dar. Unter anderem deshalb ist die Karte von nationaler Bedeutung. Die Dufourkarte macht die heutige Eidgenossenschaft als Ganzes bereits vor 1848 weitgehend sichtbar. Und dies obwohl ein starker «Kantönligeist» herrscht, ein nationales Bewusstsein weitgehend fehlt und zerstrittene Kräfte in den Sonderbundskrieg führen. Auf der Dufourkarte sind die Kantons Grenzen dagegen bloss schwach eingezeichnet.

Auch bei der Gründung und Sicherung der modernen Schweiz wirkt Dufour massgebend mit – sozusagen parallel. Als Politiker und General formt er die moderne Eidgenossenschaft und begründet ein nationales Verständnis, auf das wir uns noch heute berufen. Als siegreicher General der eidgenössischen Truppen sichert er den fragilen Staatenbund und späteren Bundesstaat. Er handelt dabei empathisch und zeigt Weitsicht. Im Sonderbundskrieg begegnet er den unterlegenen Kantonen auf Augenhöhe und hört sich ihre Zweifel an.

Ebenfalls und nicht zuletzt nimmt Dufour auch auf die Geschichte der Bundesverwaltung – vor allem des Militärdepartements – grossen Einfluss: Noch heute existieren im Eidgenössischen Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS die Swisstopo als Nachfolgerin des *Topographischen Bureaus* und die Bibliothek am Guisanplatz, welche 1848 auf Betreiben von Dufour als *Eidgenössische Militärbibliothek* gegründet wurde. Die Bibliothek am Guisanplatz als nunmehr Leitbibliothek der Bundesverwaltung beherbergt übrigens die Vorarbeiten für die *Topographische Karte der Schweiz*, das Konvolut Wurstemberger/Finsler. So schliesst sich ein Kreis.

Dufour darf als Universalgenie bezeichnet werden. Und doch ist er ein bescheidener Mensch geblieben, der Gehör und Gespür für seine Mitmenschen hatte. Ich wünsche diesem Buch viele interessierte Leserinnen und Leser.

*Viola Amherd, Bundesrätin*

## Donatoren

Die Realisierung des vorliegenden Buches wäre ohne grosszügige Unterstützung nicht möglich gewesen. Wir danken folgenden Personen und Institutionen für finanzielle Beiträge:

Donation Prof. Dr. Maria Beatrice Bindschedler

Fondation des Archives de la famille Pictet

Urs Hammer, Altendorf

Loterie Romande Genevoise

St. Jakobs- und Winkelried-Fonds Basel

Winkelriedfonds Schaffhausen

Appenzellische Winkelriedstiftung

Zürcherische Winkelriedstiftung

## Die Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik

Was wäre die Schweiz ohne ihre Pioniere? Das Wirken markanter Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Industrie und Technik hat der Schweiz zu Erfolg und Wohlstand verholfen. Deshalb hat es sich der Verein für wirtschaftshistorische Studien zur Aufgabe gemacht, diese Pioniere einem breiten Publikum nahezubringen. Ihr schöpferischer Geist und ihre Risikobereitschaft, aber auch ihr unternehmerisches Handeln stehen dabei im Mittelpunkt. Seit 1950 sind bereits 120 Publikationen erschienen. Sie porträtieren Persönlichkeiten aus den verschiedensten Bereichen und Landesteilen. Ausgewählte Publikationen erscheinen auch in französischer und englischer Sprache. Weitere Informationen sowie Buchbestellungen unter: [www.pioniere.ch](http://www.pioniere.ch)

## Impressum

### Herausgeber

Joseph Jung  
JUNG. Atelier für Wirtschaft, Kultur, Geschichte  
Gubelstrasse 24  
CH-6300 Zug  
[info@jungatelier.ch](mailto:info@jungatelier.ch)  
[www.jungatelier.ch](http://www.jungatelier.ch)

### Auftraggeber/Verlag

Verein für wirtschaftshistorische Studien  
Vogelsangstrasse 52  
CH-8006 Zürich  
[info@pioniere.ch](mailto:info@pioniere.ch)  
[www.pioniere.ch](http://www.pioniere.ch)

*Projektleitung:* Joseph Jung

*Autoren:* Michael Arnold, Georges Bindschedler, Clemens Fässler, Hans-Uli Feldmann, Joseph Jung, Christoph A. Schaltegger, Peter Candidus Stocker, Thomas M. Studer, Walter Troxler und Ulrich F. Zwygart

*Redaktion und Korrektorat:* Clemens Fässler, Susanna Ruf (Verein für wirtschaftshistorische Studien), Edgar Haberthür

*Bildredaktion:* Susanna Ruf

*Bildbearbeitung und Realisation:* Simona Inauen (Appenzeller Druckerei AG)

*Druck:* Appenzeller Druckerei AG

*Einband:* BuBu AG

*Bibliografische Angaben:* Joseph Jung (Hg.): «Einigkeit, Freiheit, Menschlichkeit. Guillaume Henri Dufour als General, Ingenieur, Kartograf und Politiker», Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik, Bd. 120, hg. im Auftrag des Vereins für wirtschaftshistorische Studien, Zürich 2022.

ISBN 978-3-909059-84-3

© Verein für wirtschaftshistorische Studien, Zürich, und Herausgeber /  
Texte bei den Autoren. Alle Rechte vorbehalten.

Kuppeldecke im Parlaments-  
gebäude des Bundeshauses  
mit den Wappen der  
Schweizer Kantone.

